

Max-Eyth-Schule - Berufliches Gymnasium

Fachrichtung Technik

Schwerpunkt Praktische Informatik (*vormals Datenverarbeitungstechnik*)



Berufliche Gymnasien

Vielfältige Informationen zum Beruflichen Gymnasium finden Sie auf der [Internetseite des Hessischen Kultusministeriums](#).

Aufnahmevoraussetzungen in das Berufliche Gymnasien

Weiterführende Informationen über diese Schulform wie Zugangsvoraussetzungen, Unterricht, Abschluss und Anrechnungen sowie Anmeldetermine und benötigte Unterlagen bietet die [Internetseite des Staatlichen Schulamts für den Landkreis und die Stadt Kassel](#).

Arbeiten in der Oberstufe

Ein erfolgreiches Arbeiten in der Oberstufe setzt u.a. die Fähigkeiten zur Erkenntnis eigener Stärken und Neigungen und zum Meistern von Schwächen voraus. Eine gute Orientierungshilfe bei der Analyse Ihrer persönlichen Stärken und Schwächen bietet Ihnen die kostenlos bestellbare Informationsbroschüre des Hessischen Kultusministeriums „[Abitur in Hessen – Ein guter Weg](#)“.

Die Ausbildung im Überblick

Inhalte

Leistungskurs Technikwissenschaften (TW):

- C++ Programmierung (auf der Konsole inkl. Objektorientierung)
- Windows-Programmierung
- Projekte zur Windowsprogrammierung (Spieleprogrammierung)
- Arduino: Anbindung an ein Windowsprogramm
- Datenbanken mit Access und MySQL
- Anbindung einer MySQL-Datenbank an eine Windowsanwendung
- Entwicklung einer dynamischen Website mit PHP und MYSQL

Grundkurs Technologie (TL):

- Arduino: Verwendung des Arduinos zur Prozesssteuerung
- Planung von Netzwerken

Ergänzender Grundkurs (TWe):

- Softwaretechnisches Projekt

Studentafel

E12: TW: 4 Std. (Vorbereitung auf Leistungskurs)

TL: 4 Std.

TZ: 2 Std.

Q12: TW: 5 Std. (Leistungskurs)

TWe: 2 oder 3 Std.

TL: 2 oder 3 Std.

Q34: TW: 5 Std. (Leistungskurs)

TL: 2 oder 3 Std.

Die Ausbildungsziele

- Vorkenntnisse in einer beruflichen Fachrichtung erhalten
- Interesse für eine weitere berufliche Karriere im Schwerpunkt Informatik wecken
- Allgemeinbildung umfassend erweitern
- Persönlichkeit stärken
- Selbstständiges Arbeiten erlernen, um auf wissenschaftliches Arbeiten auf Hochschulniveau vorbereitet zu sein

Unterrichtsorganisation

Die Einwahl in den ersten Leistungskurs (Deutsch, Englisch, Mathematik oder Physik) erfolgt zu Beginn der Einführungsphase E2 (11. Schuljahr). Der zweite Leistungskurs ist das gewählte Schwerpunktfach Praktische Informatik. Im Abitur werden von den fünf Prüfungsfächern die Hauptfächer Deutsch, Englisch oder Mathematik und das Schwerpunktfach geprüft.

Wer in der Mittelstufe für vier Jahre durchgehend eine zweite Fremdsprache erlernt hat, muss diese nicht weiterführen. Wer lediglich zwei Jahre in der zweiten Fremdsprache Französisch oder Latein unterrichtet wurde, muss diese während der Einführungsphase belegen. Wer keine zweite Fremdsprache erlernt hat, muss in der Einführungsphase mit Französisch beginnen und diese Sprache bis zum Abitur weiterführen.

Erst die Leistungen der Qualifikationsphase (12. und 13. Schuljahr) zählen für das Abitur. Die Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) dient dem Aufbau von Grundkenntnissen.

Der Abschluss

Die Ausbildung endet mit der Abiturprüfung in fünf Fächern. Mit dem Bestehen der allgemeinen Hochschulreife erwirbt man einen studienqualifizierenden Abschluss und ist zum Studium in allen Fakultäten an allen Hochschulen berechtigt.

Wenn alles gut gegangen ist, wird auf der Abitur-Feier das ABI-Zeugnis überreicht.



Bilder von der festlichen Abitur-Feier mit Zeugnisausgabe 2017 in der Mehrzweckhalle Vellmar / Frommershausen.



Weitere Informationen:

Max-Eyth-Schule
Berufliche Schule
Weserstraße 7a
34125 Kassel

Tel.: 0561-774021

Klaus Fricke

Abteilungsleitung Berufliches Gymnasium

Mail: fricke@max-eyth-schule.de